PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

PH
ZH

Dialog tertiäre Bildung

# Curricula im Spannungsfeld von Kohärenz und Wandel

10. November 2026

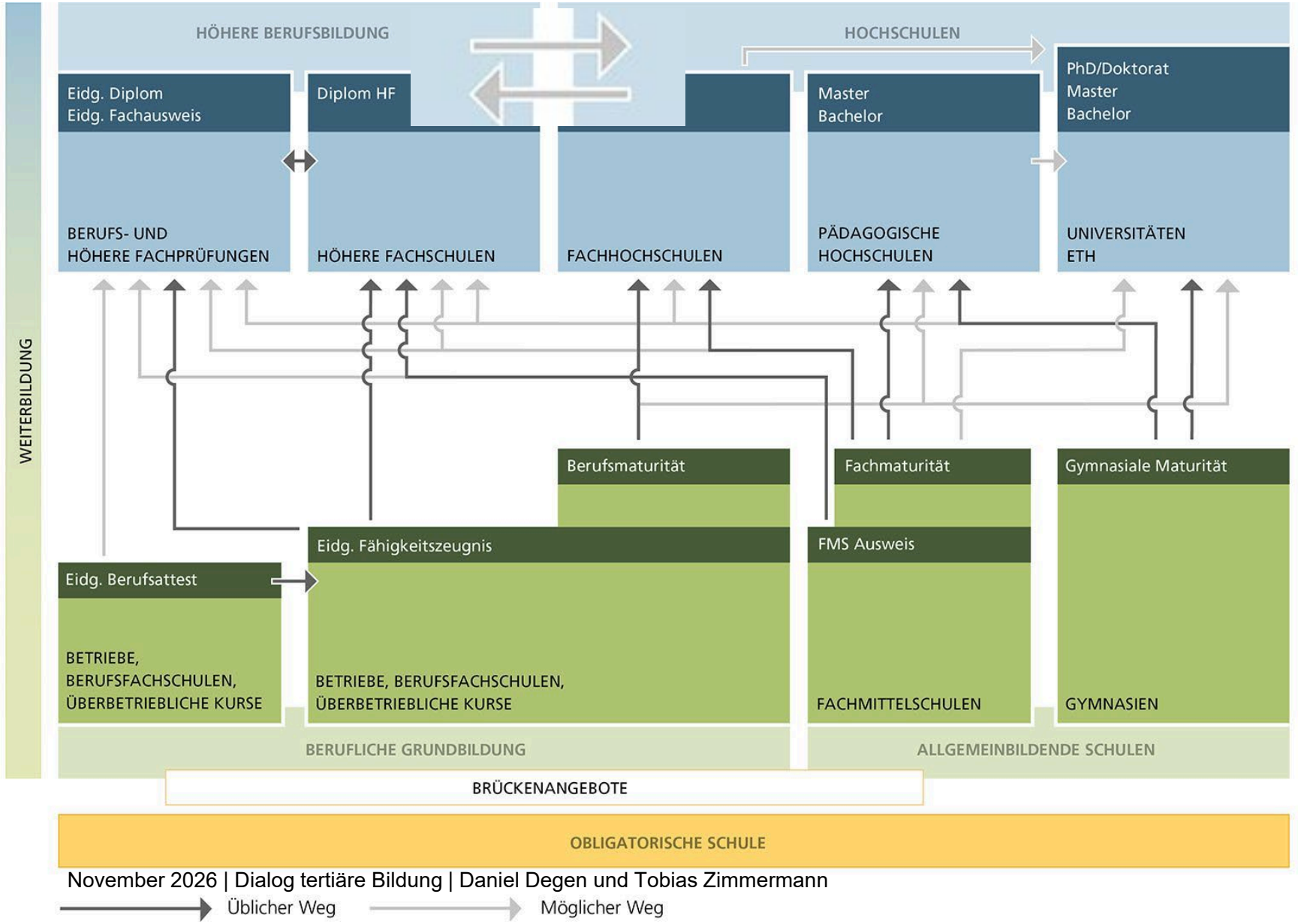
Zentrum Berufs- und Erwachsenenbildung
Zentrum Hochschuldidaktik und -entwicklung

Lagerstrasse 2 8090 Zürich **phzh.ch**

# Veranstaltungsreihe Dialog tertiäre Bildung

# Tertiär B

# Tertiär A




**Warum Dialog Tertiär A&B**

Systemisch vorgesehene Übergänge

Tertiär A und B oft professionsorientiert

Oft gemeinsame Fragestellungen und Herausforderungen

# Reihe Dialog tertiäre Bildung



Aktuelle Themen der tertiären Stufe

Dialog zwischen Praxis, Forschung und Steuerung

Netzwerkbildend und brückenbauend

Kostenlos

Zweimal pro Jahr

# Unsere Einladung an Sie

- Bringen Sie Ihre Erfahrungen und Fragen ein
- Diskutieren Sie aktiv mit
- Nutzen Sie den Raum für Vernetzung
- Gestalten Sie die Schnittstelle Tertiär A und B mit

Es laden ein: Das Zentrum für Berufs- und Erwachsenenbildung
Das Zentrum für Hochschuldidaktik und -entwicklung

# Curriculumentwicklung

## Spannungsfeld von Kohärenz und Wandel

# Bildung im Wandel

PISA-Schock

Digitaler Wandel

Innovation und Dynamik

Künstliche Intelligenz



# Bildungsverständnis und organisationale Rahmenbedingungen

Bildungssystem und Bildungsinstitutionen
mit spezifischen Rahmenbedingungen



# Curricula im Spannungsfeld von Kohärenz und Wandel

**Impuls 1: Wie kohärent kann ein Curriculum sein?**
Franziska Zellweger, PH Zürich

**Impuls 2: Neues Curriculum Pflege HF**
Margret Schyja, Berner Bildungszentrum Pflege

**Impuls 3: Kohärenz und Wandel an der STF Winterthur**
Martin Bruhin, Schweizerische Technische Fachschule Winterthur STFW

**Impuls 4: Besser- und nicht immer wie geplant: 20 Jahre Curriculumentwicklung**
Cécile Ledergerber, Studiengang BSc Physiotherapie ZHAW

# Ablauf

- 17:25 bis 18:25
  4 Impulse à je 15 Minuten
- 18:25 bis 18:40
  Podiumsdiskussion
- 18:40 bis 18:55
  Fragen aus dem Publikum
- Ab 19:00
  Apéro und weitere Gespräche

3. Anlass Dialog tertiäre Bildung

# Save the date→

20. Mai 2027, ab 17.15 Uhr

Zwischen KI und echtem Verstehen:
Welches Feedback hilft dem Lernen?